

	<p>Objekt: Valerianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04143</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste des Valerianus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Valerianus steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., mit seiner r. Hand hilft er einer weiblichen Gestalt hoch, in der l. Hand hält er einen nach oben gerichteten Speer.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 2.60 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	256-257 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	1910-1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 111 b (Rom, 3. Emission, 256-257 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 117 b (Rom, 256-257 n. Chr.).